

# Mit dem Lift von der Schule in den Beruf

**BÜLACH** 12 Schülerinnen und Schüler des Schulhauses Mettmenriet in Bülach haben im Rahmen des Projekts Lift Erfahrungen in der Berufswelt gesammelt. Dafür erhielten sie am Freitag ein Zertifikat.

Sie misteten auf dem Bauernhof den Pferdestall aus und fütterten die Kühe, reinigten im Fast-Food-Restaurant die Tische, füllten im Schuhladen Regale auf oder wischten Laub. Zwölf Schülerinnen und Schüler der Sekundarschule C des Schulhauses Mettmenriet haben am Freitagabend für ihre in der Privatwirtschaft geleistete Arbeit ein Zertifikat erhalten.

Zu den Einsätzen verhalf ihnen das nationale Jugendprojekt Lift. Dies ist ein Integrations- und Präventionsprogramm für Jugendliche ab der 7. Klasse, bei denen zu erwarten ist, dass der Einstieg in die Berufswelt holprig verlaufen könnte. Bei den einen sind die schulischen Leistungen ungenügend, andere erhalten aus ihrem Umfeld zu wenig Unterstützung und manche kämpfen mit Motivationsproblemen. Lift steht dabei für «Leistungsfähigkeit durch individuelle Förderung und praktische Tätigkeit».

#### 24 Betriebe sind dabei

Die zwölf ausgezeichneten Schülerinnen und Schüler haben während mehrerer Monate in einem Betrieb in Bülach und Umgebung an einem sogenannten Wochenarbeitsplatz gearbeitet. Dafür ha-



Sechs Damen und sechs Herren der Mettmenriet-Sekundarschule haben sich im Rahmen von Lift im Berufsalltag versucht – und dabei positive Erfahrungen gemacht.

Madeleine Schoder

ben sie ihre schulfreien Mittwochnachmittage oder Samstagvormittage eingesetzt. Bei ihren Einsätzen sammelten sie erste Erfahrungen und Eindrücke in der Berufswelt und lernten, pünktlich und zuverlässig zu sein. Carinah Ambauen hat zuerst im Tierbedarfsgeschäft Qualipet und danach im Spital Bülach verschie-

denste Arbeiten erledigt «Es hat mir sehr gut gefallen», sagt die 14-Jährige.

Laut Lift-Koordinatorin Brigitte Koch beschäftigen zurzeit 24 lokale oder regionale Unternehmen Jugendliche im Rahmen des Lift-Projekts. Auch ihnen wurde am Freitagabend mit einem reichhaltigen Apéro und

einem kleinen Geschenk gedankt.

#### Ausbildungsplatz gefunden

Markus Meier und seine Frau Daniela Bernet führen in Eschenmosen einen Landwirtschaftsbetrieb und sind seit letztem Herbst beim Lift-Projekt dabei. «Ich rechne es den Jugendlichen hoch an, dass

sie etwas tun wollen», sagt Meier. Einer, der dank dem Präventionsprojekt zu einem Ausbildungsplatz gekommen ist, ist der 18-jährige Jan Schweizer aus Bülach. Er ist im ersten Lehrjahr zum Fachmann Betriebsunterhalt im Alterszentrum Im Grampen. «Es hat mir sehr geholfen», sagt er rückblickend zu seinem Wochen-

arbeitsplatz bei der Stutz Mechanik AG. Auch Schulleiter Peter Gerber ist vom Lift-Projekt überzeugt, das seit 2009 an der Schule Mettmenriet läuft. «Wir haben nur positive Erfahrungen gemacht.» Gut finde er auch, dass die Betriebe so ihre gesellschaftliche Verantwortung übernehmen.

Barbara Stotz Würzler

ANZEIGE

JETZT PROBE FAHREN: JAGUAR F-PACE, JAGUAR XF, JAGUAR XE.

THE ART OF PERFORMANCE TOUR.



Erleben Sie die neuen JAGUAR Modelle F-PACE, XF und XE auf einer exklusiven Probefahrt bei der Art of Performance Tour vom 9. - 14. Juni 2016 in Zürich im Hardturm Areal.

Jeder JAGUAR ist Ausdruck der Leidenschaft für beeindruckende Performance und unverwechselbares Design. Die Kombination von leistungsfähigen Motoren und zukunftsweisenden Technologien sorgt dafür, dass Sie auf jeder Fahrt sicher unterwegs, optimal vernetzt und bestens unterhalten sind. Und das mit der atemberaubenden Performance, wie sie nur ein JAGUAR bietet.

Jetzt sofort Probefahrt buchen:  
[jaguar.ch/performance-tour](http://jaguar.ch/performance-tour)  
oder Tel. 044 245 86 82.



THE ART OF PERFORMANCE